

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgisches Staatstheater

Oldenburgisches Staatstheater Oldenburgisches Staatstheater

[Oldenburg], 1938/39 - 1943/44; damit Ersch. eingest

15.03.1942 - Friedrich von Schiller: Maria Stuart.

urn:nbn:de:gbv:45:1-7068

15. März 1942

177



MARIA STUART

Trauerspiel in 7 Bildern von Friedrich von Schiller

Inszenierung: Rudolf Sang / Bühnenbilder Otto Wachsmuth

allen
den S
lichk
ient

zu seiner »Maria Stuart«

Regierungsgeschichte der Königin Elisabeth ge-
stuart zu studieren angefangen. Ein paar tragische
dargeboten und mir großen Glauben an diesen
viele dankbare Seiten hat. Besonders scheint er
welche in der vollständigen Darstellung des Zu-
weh ich sehe eine Möglichkeit, den ganzen Ge-
schen auf die Seite zu bringen, und die Tragödie

Herm
1905

Ausführung, mich von der eigentlich tragischen
zu überzeugen, und darunter gehört besonders,
den ersten Szenen sieht, und in dem die Hand-
zubewegen scheint, ihr immer näher und näher
Aristoteles fehlt es also nicht und das Mitleiden

de h

Stimmung erregen, es ist meine Absicht nicht,
es Wesen halten, und das pathetische muß mehr
ein persönliches individuelles Mitgefühl sein. Sie
nkeit, ihr Schicksal ist nur, heftige Passionen zu
die Amme fühlt Zärtlichkeit für sie.

ie nicht mehr als einen Akt fertig finden; dieser
kostet und kostet mir noch acht Tage, weil ich
vorischen Stoff darin bestehen mußte und Mühe
st über die Geschichte zu verschaffen, indem ich
schbarcs hat, Besitz zu nehmen suchte.

W
alt b
ansp
W a

er Szene geführt, wo die beiden Königinnen zu-
an sich selbst moralisch unmöglich; ich bin sehr
st, sie möglich zu machen.
Briefen an Goethe)

Elisabeth in diesem Stück noch eine junge Frau
rf, so muß sie von einer Schauspielerin, welche
argestellt werden. Hier habe ich sie der Jagemann
e. Maria ist in dem Stück etwa 25 und Elisabeth

und z

sie ist, in sehr guten Händen sein muß, werden
selbst bitten, solche zu übernehmen, wenn sich
gehörigen Würde dazu fände.
Brief an Iffland)

Wein

Bü



Die gute Wohnung

J.D. Freese

Inh. Rudolf Freese
Tischlerm., Innenraumgest.
Mühlenstraße 3/4

Lange Straße 60 Ecke Goshstraße

Melching

Damenbekleidung
Stoffe

Gesellschafts-
und Bastelspiele

Fr. Spanhake

Abt. Kunst u. Zeichenartikel
Langestraße 48 (beim Rathaus)

Stets das Neueste in

Damenhüten und Pelzen
Schals und Ansteckblumen

Hut G. Horn

Das Fachgeschäft f. Damenputz
Achternstraße 42/43

Wilh. Pape, Parfümerie

Langestraße 55

Ruf 3807

empfiehlt sein reichhaltiges Lager

Ihr Juwelier

Ihr Uhrmacher

Harms
in der Schüttingstr.

PERSONENVERZEICHNIS

Elisabeth, Königin von England	Roswitha Posselt
Maria Stuart, Königin von Schottland, Gefangene in England	Helma Seitz
Robert Dudley, Graf von Leicester	Wolf Lieber
Georg Talbot, Graf von Shrewsbury	Immanuel Medenwaldt
Wilhelm Cecil, Baron von Burleigh, Großschatzmeister	Helmut Eichberg
Graf von Kent	Helmut Haienhoff
Wilhelm Davison, Staatssekretär	Armand Margulies
Amias Paulet, Ritter, Hüter der Maria	Wilhelm Graf
Mortimer, sein Neffe	Walter Bäumer
Graf Aubespine, französischer Gesandter	Carl Paulsen
Graf Bellievre, außerordentlicher Botschafter von Frankreich	Hanns Strunk
Okelly, Mortimers Freund	Walter Burbenker
Melvil, Haushofmeister der Maria	Theodor Görlich
Burgoyn, Arzt der Maria	Kurt Lehre
Hanna Kennedy, ihre Amme	Else Grün
Margareta Kurl, ihre Kammerfrau	Tilde Maschat
Offizier der Leibwache	Arthur Freymann
Page	Walther Frerichs

Pause nach dem 3. Bild

Technische Ausführung: Wilhelm Reimers / Beleuchtung: Josef Eyer
Ausführung der Malerarbeiten: Otto Melech / Kostüme: Frieda Wenthe
Haartrachten: Fritz Heinen / Spielwart: Kurt Lehre

Gebr. Seffers

»Oldenburgs
größtes Textilfachgeschäft«
in dem Sie preiswert kaufen
und gut bedient werden

*Hunrich Seyler, Oldenburg (Oldb.)

In alle
werden
möglich
bedien

... W

Seit 190

Gilde

W
an sich
st, sie
alt
Briefe
ans

Elisab
W
rf, so
largest
te. Mar

... und
sie ist
selbs
gehöri
Brief a

Das We

